

## **Novasoft AG: Hervorragende Zahlen für 1999 vorgelegt - Börsengang war das Highlight im vergangenen Jahr - Aktienkurs hat sich seit Emission fast versechsfacht**

Heidelberg (ots) - Die Novasoft AG (WKN 677 890), seit dem 15. November 1999 am Neuen Markt gelistet, gab auf der heutigen Bilanzpressekonferenz in Frankfurt die Geschäftszahlen des Jahres 1999 bekannt. Mit Umsatzerlösen in Höhe von 36,1 Mio. Euro in 1999 konnten die Erlöse des Vorjahres (26 Mio. Euro) um 39 Prozent übertroffen werden. Der Jahresüberschuß betrug nach Abzug der Kosten für den Börsengang (1,8 Mio. Euro) 3,4 Mio. Euro. In den ersten Wochen des Jahres 2000 war die Geschäftsentwicklung weiterhin deutlich positiv. Für das Jahr 2000 plant Novasoft einen Umsatz von 52 Mio. Euro.

Novasoft gehört zu den führenden SAP-Beratungshäusern Deutschlands und hat sich auf Großkunden aus den Branchen Handel, Dienstleistungen, Chemie und Automobil spezialisiert. Neben fünf deutschen Gesellschaften gehören zur Novasoft-Gruppe weitere Niederlassungen in England, Skandinavien, Singapur, den USA und seit kurzem Spanien und Tschechien.

### **Erfolgreicher Start am Neuen Markt in Frankfurt**

Das Jahr 1999 war bei der Novasoft AG vor allem durch den Börsengang geprägt. Nach zunächst verschobenem Start konnte das Unternehmen seine 1,8 Millionen Aktien am 15. November 1999 erfolgreich am Neuen Markt der Frankfurter Wertpapierbörse platzieren. Ein weiteres Highlight war das zehnjährige Firmenjubiläum, das am 01. Oktober 1999 begangen wurde. Genau ein Jahrzehnt zuvor hatten die heutigen Vorstände Dr. Georg Konrad und Dr. Ladislaus Gotthard als ehemalige SAP-Mitarbeiter Novasoft gegründet.

Organisches Wachstum gelang Novasoft im Januar 1999 mit der Gründung einer weiteren Niederlassung in Köln. Die Gesellschaft, die vorwiegend einen großen Kunden aus der Chemieindustrie betreut, konnte sich schnell gut etablieren. Außerdem erhöhte Novasoft im abgelaufenen Jahr die Beteiligung an der englischen Tochtergesellschaft Novasoft (UK) Ltd., London.

Der Kurs der Novasoft-Aktie, die im November zu 21 Euro ausgegeben

worden war, konnte sich innerhalb kürzester Zeit fast versechsfachen. Aktuell (Stand: 30. März 2000) notiert die Aktie bei 123 Euro. Der Vorstand wird der Hauptversammlung am 29. Juni 2000 die Ausschüttung einer Dividende von 0,11 Euro je Aktie vorschlagen. Die Zustimmung des Aufsichtsrats liegt bereits vor.

#### Umsatzsteigerung von 39 Prozent

Novasoft konnte die für 1999 gesteckten Ziele in einem turbulenten Jahr erreichen. Mit 36,1 Mio. Euro lagen die Umsatzerlöse 1999 um 39 Prozent höher als im Vorjahr (26 Mio. Euro). 70 % des Umsatzes erzielte Novasoft dabei in Deutschland, 21 % fielen auf das europäische Ausland. Branchenbezogen verteilen sich die Umsatzerlöse zu 50 % auf den Handel, 16 % Chemie/Öl und je 9 % Automobil und Dienstleistung. Die Ausrichtung auf Großkunden wird auch hier sehr deutlich: Bei Unternehmen mit über 30.000 Mitarbeitern erlöste Novasoft 64 % des Gesamtumsatzes, 35 % bei einer Größe von 1.000 - 30.000 Mitarbeitern.

Die EBIT-Marge lag ohne Berücksichtigung der 1,8 Millionen Euro

Börseneinführungskosten mit 25,6 Prozent auf hohem Niveau. Das EBIT betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 7,4 Mio. Euro (1998: 5,7 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie nach DVFA/SG beläuft sich auf 0,84 Euro im Vergleich zu 0,55 Euro im Vorjahr.

Für die kommenden Jahre erwartet das Unternehmen eine ähnlich große Wachstumsdynamik wie in der Vergangenheit und plant für 2000 einen Umsatz von rund 52 Mio. Euro. Das EBIT soll sich auf 13 Millionen Euro, das Ergebnis je Aktie auf ca. 1,07 Euro belaufen. Für 2001 plant Novasoft einen Umsatz von 70 Mio. Euro bei einem EBIT von ca. 18,3 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie wird ca. 1,65 Euro betragen.

Zum Jahresende 1999 beschäftigte Novasoft 207 Mitarbeiter (31.12.1998: 148). Im Berichtsjahr sind dabei etwa 60 neue Berater zur Novasoft-Gruppe dazugestoßen. Die Attraktivität als börsennotierte Gesellschaft ebenso wie ein Stock Option-Programm sollen auch in der Zukunft helfen, die für den Unternehmenserfolg entscheidende Qualität der Mitarbeiter zu wahren.

Insgesamt zeigt sich Novasoft-Vorstand Dr. Georg Konrad über das vergangene Jahr sehr zufrieden: "Die Umsatz- und Ergebnisziele für

1999 haben wir übertroffen, die Zahl an qualifizierten Mitarbeitern ist wieder deutlich gestiegen und der Ausbau der Gruppe hat deutliche Fortschritte gemacht."

Neue Großprojekte laufen bereits an

Bereits in den ersten Wochen 2000 konnten die Weichen für ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr gestellt werden. Anfang Januar schloß Novasoft einen Vertrag über eine Mehrheitsbeteiligung an der spanischen Offilog S.L., Barcelona, ab. Offilog ist einer der größten und ertragsstärksten SAP Logopartner in Spanien und fügt sich optimal in die Unternehmensstruktur der Novasoft ein.

Mitte März konnte Novasoft die Gründung einer Tochtergesellschaft in Prag bekanntgeben. Das Geschäft mit bereits bestehenden Kunden in Osteuropa und vor allem Tschechien betreuen zwei erfahrene Novasoft-Mitarbeiter als Geschäftsführer vor Ort. Der Aufbau des Geschäfts in den USA hingegen soll durch einen Zukauf gelingen. Die Verhandlungen mit einem Beratungshaus an der Westküste der USA laufen und sollten in den nächsten Monaten zum Abschluß kommen.

Erhebliches Potenzial für die Geschäftsentwicklung sehen die Novasoft-Vorstände auch durch die Bearbeitung neuer Branchen sowie durch mySAP.com. Mit dieser neuen SAP Initiative lassen sich die Internet-Anwendungen der Kunden mit SAP Produkten weiter ausbauen. Novasoft erwartet mit Blick auf mySAP.com sowie die new dimension Produkte der SAP weitere Wachstumsschübe.

ots Originaltext: Novasoft AG

Im Internet recherchierbar: <http://recherche.newsaktuell.de>

Mehr zur Novasoft Gruppe unter [www.novasoft.de](http://www.novasoft.de) oder bei :

Kirchhoff Consult AG

Ulla Erdmann

Ahrensburger Weg 2

22359 Hamburg

Tel.: 040-609 186 34

Fax: 040-609 186 71

[ulla.erdmann@kirchhoff.de](mailto:ulla.erdmann@kirchhoff.de)

Novasoft AG

Wolfgang Bläsi

Im Weiher 1-3

69121 Heidelberg

Tel.: 06221-45 02 34

Fax: 06221-45 02 20

[wolfgang.blaesi@novasoft.de](mailto:wolfgang.blaesi@novasoft.de)

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0199 2000-03-31/11:43

311143 Mär 00

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20000331\\_OTS0199](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000331_OTS0199)